



Nachhaltigkeit bei Swiss Life Schweiz

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie

Mit unserer Beratung, unseren Dienstleistungen und unseren Produkten unterstützen wir Menschen dabei, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Unsere Kundenbeziehungen dauern oft mehrere Jahrzehnte. Entsprechend ist nachhaltiges und vorausschauendes Wirtschaften die Basis für unseren langfristigen unternehmerischen Erfolg.



Wir priorisieren in unserer Nachhaltigkeitsstrategie die Bereiche, auf die wir direkten Einfluss nehmen können. Dazu gehören:

- Nachhaltigkeit in der Geschäftstätigkeit,
- als Vermögenseigentümerin und -verwalterin,
- im Versicherungsgeschäft und in der Beratung sowie
- als Arbeitgeberin.



Wir unterstützen die Ambition und die Ziele des Pariser Klimaabkommens.



Wir bekennen uns zu den grundlegenden Prinzipien zur Achtung der Menschenrechte.

Nachhaltigkeit als Vermögenseigentümerin und -verwalterin

Wir integrieren ökologische und soziale Faktoren sowie Aspekte einer guten Unternehmensführung systematisch in den Anlageprozess. Die Berücksichtigung dieser sogenannten ESG-Faktoren kommt bei rund 90% des gesamten verwalteten Vermögens von Swiss Life zum Einsatz. Neben traditionellen Finanzkennzahlen können durch die Integration nicht finanzieller ESG-Faktoren in den Anlageprozess Risiken und Chancen frühzeitig erkannt und bewertet sowie langfristige Gefahren und Chancen für das Anlageportfolio identifiziert werden. 2021 wurde der bisherige Ansatz der verantwortungsvollen Anlagentätigkeit um ein Netto-null-Ziel für das Immobilienanlageportfolio ergänzt. Dies bedeutet, dass wir die CO₂-Intensität von direkt gehaltenen Immobilien bis 2030 im Vergleich zu 2019 um 20% reduzieren wollen.



Unsere Nachhaltigkeitsziele

- In der Betriebsökologie werden wir die CO₂-Emissionen pro Vollzeitmitarbeitenden (FTE) bis 2024 im Vergleich zu 2019 um 35% senken. Die gemessenen CO₂-Emissionen, die nicht vermeidbar sind, kompensieren wir durch die Unterstützung zertifizierter Projekte in den europäischen Kernmärkten. Damit erreichen wir in der betrieblichen Tätigkeit bereits 2022 netto-null.
- In Bezug auf die CO₂-Intensität des Wertpapierportfolios sind wir im Vergleich mit den relevanten Benchmarks bereits in einer starken Position. Diese wollen wir über die kommenden Jahre halten.
- In unserem Einflussbereich als Immobilien-eigentümerin und -verwalterin werden wir die CO₂-Intensität unserer direkt gehaltenen Immobilien bis 2030 im Vergleich zu 2019 um 20% reduzieren.
- Wir werden der steigenden Kundennachfrage nach nachhaltigen Lösungen Rechnung tragen und unser Produktangebot erweitern.
- Unsere Beraterinnen und Berater werden Nachhaltigkeitsaspekte weiter in ihre Beratungsprozesse integrieren. Entsprechend werden wir in die Kompetenzen unserer Beratungsteams sowie in deren Systeme und Tools investieren.

Nachhaltigkeit als Arbeitgeberin

Unser Erfolg gründet auf der Kompetenz und dem Engagement unserer Mitarbeitenden. Swiss Life fördert die kontinuierliche Entwicklung ihrer Mitarbeitenden und bietet ihnen ein Arbeitsumfeld, in dem sie mit Eigenverantwortung handeln können.

Mitgliedschaften im Nachhaltigkeitsbereich

Wir sind Mitglied und Mitunterzeichnerin verschiedener Nachhaltigkeitsinitiativen wie der Principles for Responsible Investment (PRI), der Principles of Sustainable Insurance (PSI) und des Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC). Zudem berichten wir unter anderem nach den Standards der Global Reporting Initiative (GRI) und des Sustainability Accounting Standards Board (SASB) und publizieren einen Bericht entsprechend den Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD).



Weitere Informationen rund um das Thema Nachhaltigkeit bei Swiss Life finden Sie unter www.swisslife.ch/nachhaltigkeit.

Mit all diesen Massnahmen wollen wir unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten – zugunsten der Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt.

